

# AUSZUG AUS STUDIE RISIKOKOMPETENZ JUNGER MENSCHEN 18 BIS 29 JAHRE

Studie von Gallup International  
im Auftrag der Vienna Insurance Group (VIG)  
Wien, Februar 2025



# DIE GALLUP INTERNATIONAL STUDIE ZU RISIKOKOMPETENZ

Die Vienna Insurance Group hat Gallup International mit einer repräsentativen Studie zur Risikokompetenz in CEE beauftragt. Daraus wurden gesondert die Ergebnisse für die Altersgruppe 18 bis 29 Jahre analysiert.

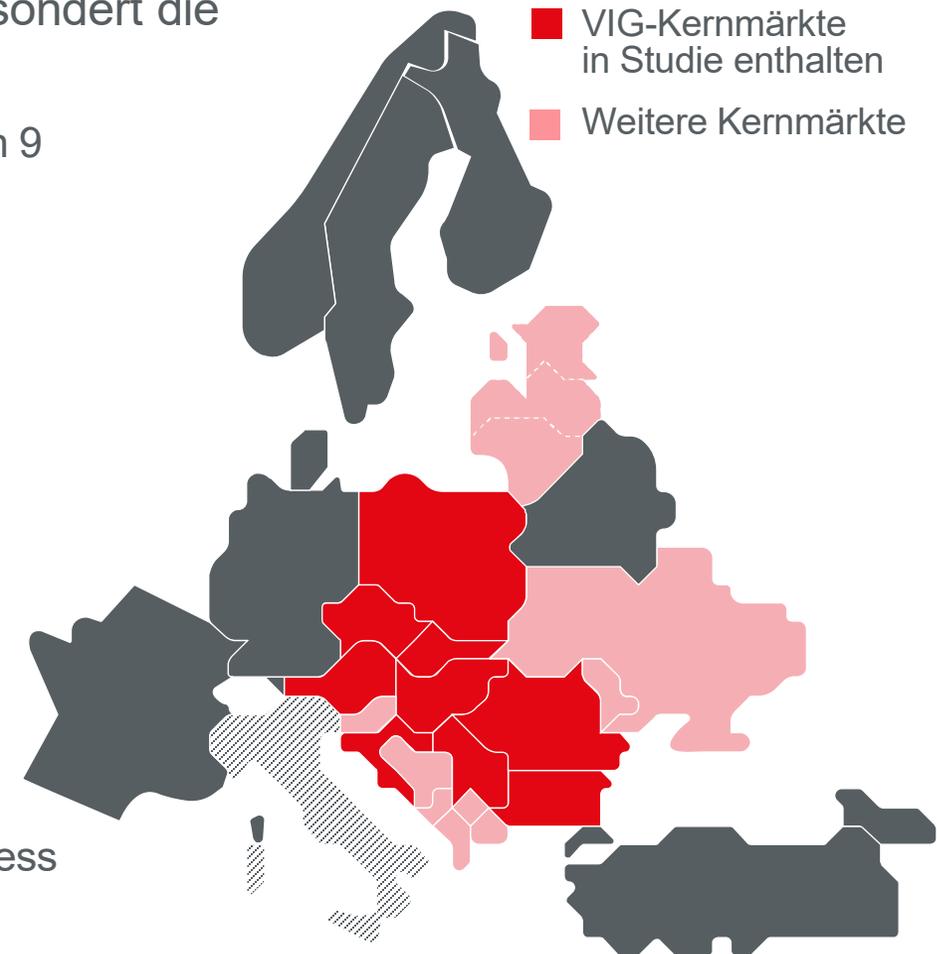
Stichprobe: 9.000 Personen (**darunter 2.081 zwischen 18 und 29 Jahren**) in 9 Ländern, in denen die VIG tätig ist::

- Bulgarien
- Kroatien
- Österreich
- Polen
- Rumänien
- Serbien
- Slowakei
- Tschechische Republik
- Ungarn

Erhebungsmethode: Mixed-Mode Survey

CAWI: Computer-Assisted Web Interviewing (EOS Gallup Europe Online Access Panel) kombiniert mit CATI: Computer-Assisted Telephone Interviewing

Erhebungszeitraum: Juni - Juli 2023



# DIE UNTERSUCHTEN RISIKOBEREICHE

Untersucht wurden jene Risikobereiche, die im alltäglichen Leben für die meisten Menschen von Relevanz sind:



Gesundheitsrisiken



Risiko des Verlustes  
der Arbeitskraft bzw.  
der Fähigkeit, den  
Beruf auszuüben



Risiken im  
Wohnbereich



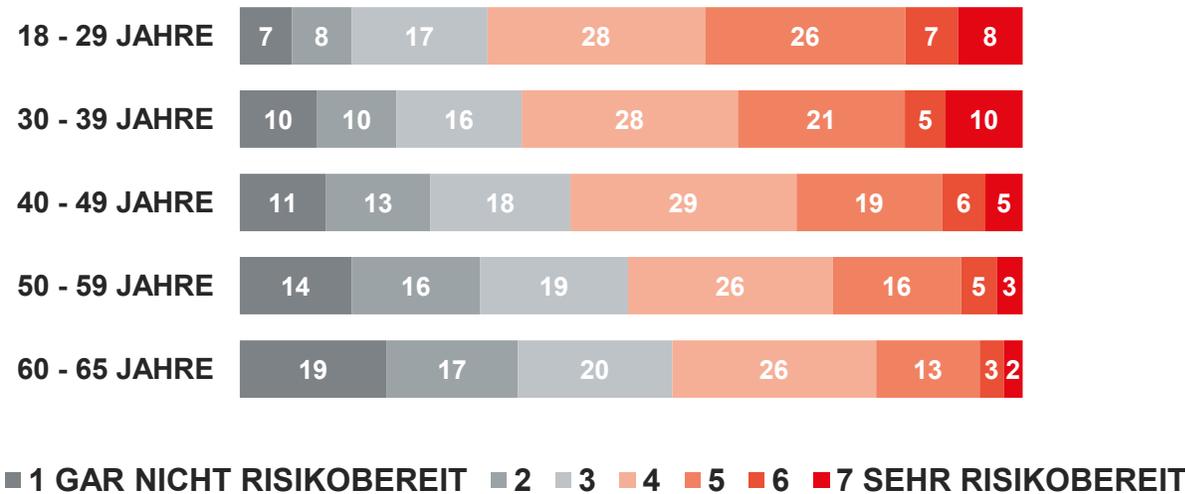
Haftungsrisiko bei  
selbstverschuldeten  
Unfällen



Risiken von  
Internetbetrug

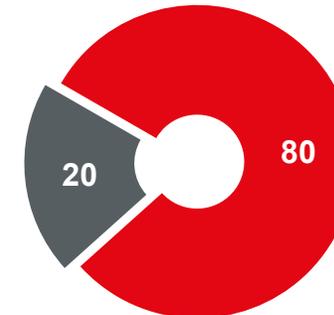
# GEFAHRENQUELLEN IM UMGANG MIT BEDROHUNGEN: HOHE RISIKOBEREITSCHAFT, GERINGE FINANCIAL LITERACY

## RISIKOBEREITSCHAFT

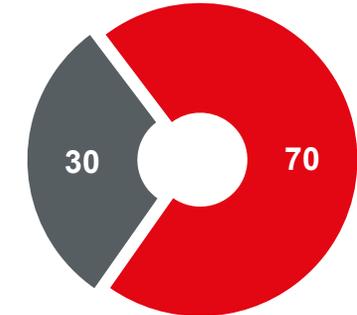


## FINANZIELLES WISSEN

### 18 - 29 JAHRE



### 30 - 65 JAHRE

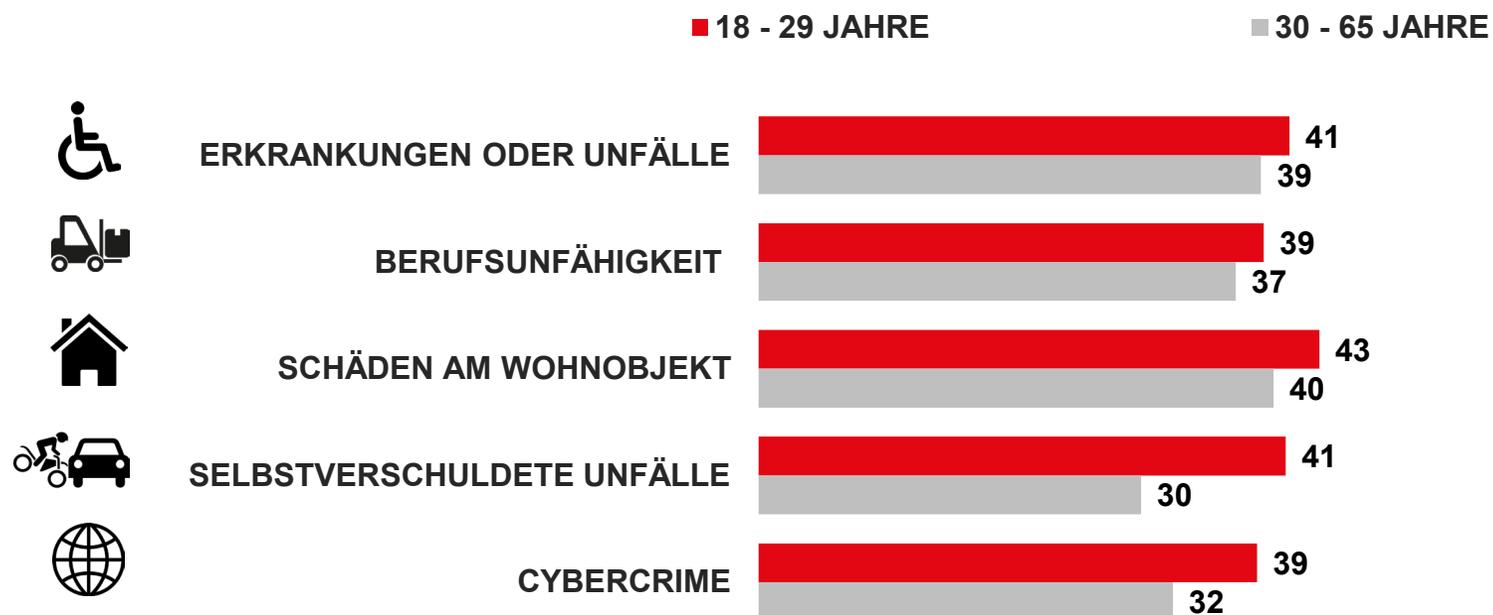


■ HOCH ■ NIEDRIG BIS MITTELMÄSSIG

Angaben in Prozent, n=2.081/n=6.920, Financial Literacy: „Big Three“ („hoch“ bei allen richtig beantworteten Fragen, „niedrig bis mittelmässig“ bei einer, zwei oder drei falschen Antworten)

# WENIG BEWUSSTSEIN FÜR RISIKEN

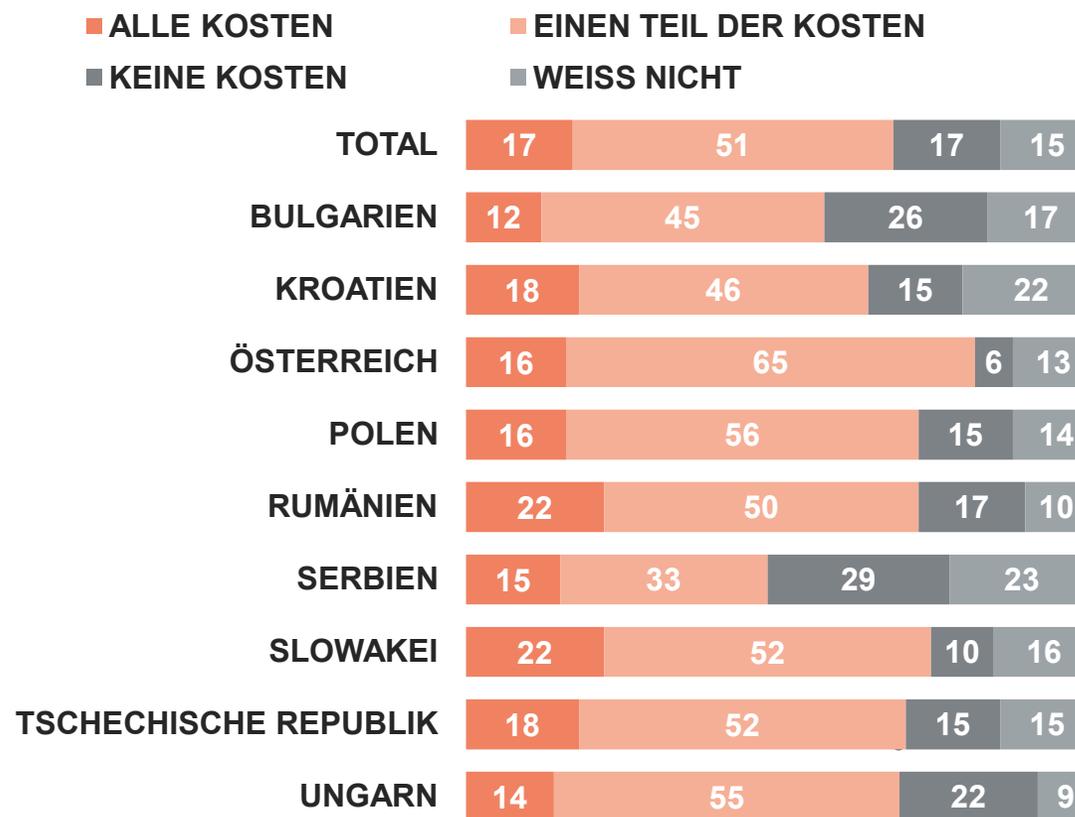
## BEWUSSTSEIN FÜR RISIKEN



Angaben in Prozent, n=2.081/n=6.920, Sehr/eher intensiv darüber nachgedacht, (Antwortmöglichkeiten: „sehr intensiv“, „eher intensiv“, „ein wenig“, „gar nicht“)

# „BEIM VERLUST DER ERWERBSFÄHIGKEIT HILFT DER STAAT“

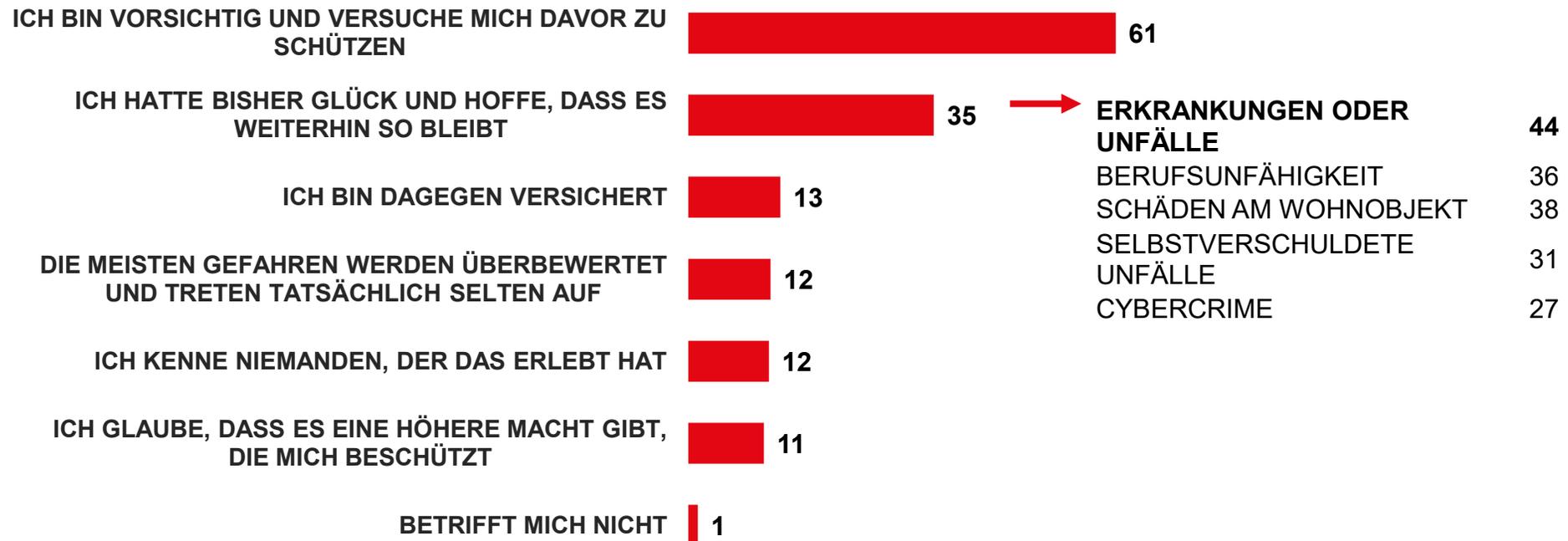
## BERUFSUNFÄHIGKEIT: STAATLICHE INSTITUTIONEN ÜBERNEHMEN DERZEIT...



Angaben in Prozent, n=2.081

# VORSICHT UND HOFFNUNG AUF GLÜCK

## WARUM WIRD DIE EINTRITTSWAHRSCHEINLICHKEIT VON RISIKEN ALS GERING EINGESCHÄTZT?

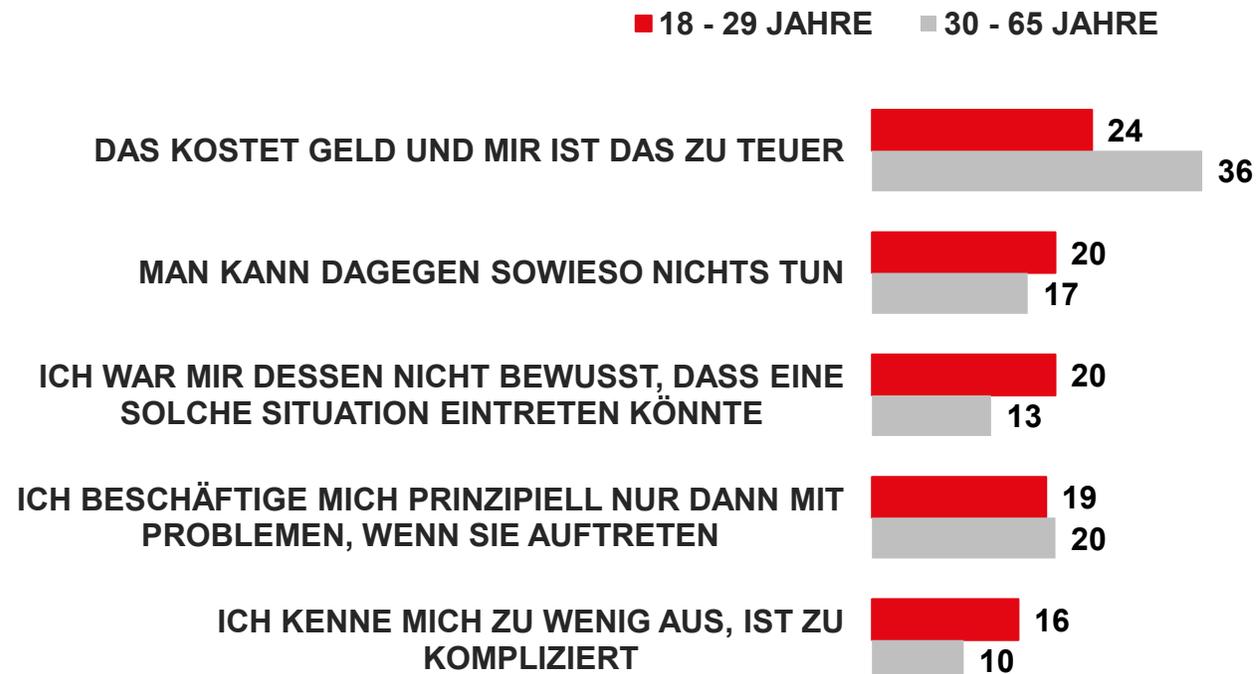


Eintrittswahrscheinlichkeit eher/sehr gering

(Antwortmöglichkeiten: „sehr hoch“, „eher hoch“, „eher gering“, „sehr gering“, „weiß nicht“), Angaben in Prozent, n=583, Mehrfachantworten möglich, aggregierte Werte

# MANGELNDES WISSEN ÜBER DIE BEGRENZUNG VON SCHADENSFOLGEN

WARUM UNTERNIMMT MAN NICHTS, UM MÖGLICHE FINANZIELLE SCHÄDEN VON RISIKEN ZU BEGRENZEN?



*Junge Menschen unternehmen aktuell nichts, um mögliche Kosten/Schäden zu reduzieren, Angaben in Prozent, n=416/n=1453, Mehrfachantworten möglich, aggregierte Werte*

# HOHER LEISTUNGSDRUCK UND EMOTIONALE INSTABILITÄT

## SELBSTWIRKSAMKEIT

■ 18 - 29 JAHRE ■ 30 - 65 JAHRE



## EMOTIONALE STABILITÄT

■ 18 - 29 JAHRE ■ 30-65 JAHRE

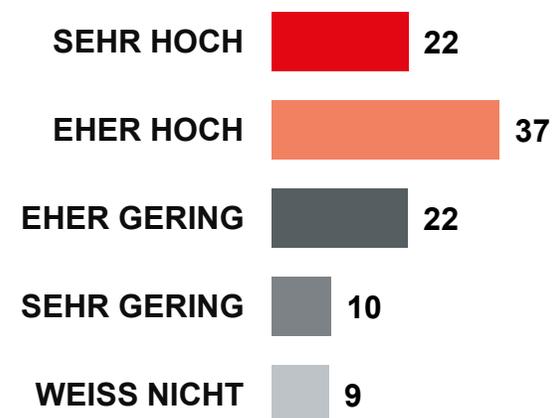
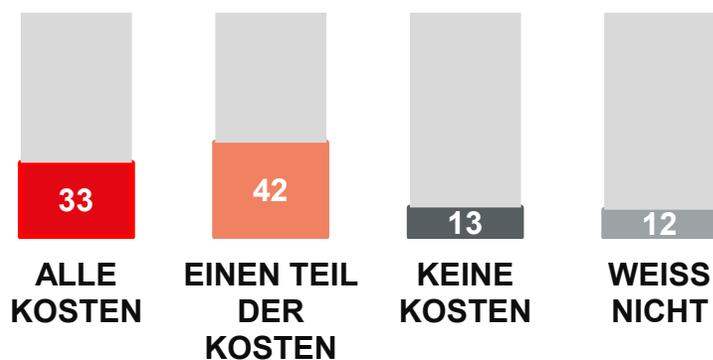


Angaben in Prozent, n=2.081/n=6.920; „Selbstwirksamkeit“: Note 4 und 5, 1 = trifft gar nicht zu, 5 = trifft voll und ganz zu; „Emotionale Stabilität“ Note 5-8, 1 = fast nie, 8 = fast immer

# STAAT STÄRKER IN DIE PFLICHT NEHMEN – BERATUNGSWUNSCH HOCH

STAATLICHE INSTITUTIONEN SOLLEN ÜBERNEHMEN...

INTERESSE AN BERATUNG



Angaben in Prozent, n=2.081, aggregierte Werte

VIG 

---

VIENNA INSURANCE GROUP

Schützen, was zählt.